

St. Pölten, 10. Dezember 2003  
LR GAB ALLG-26/001-2003

Herrn  
Präsident  
Mag. Edmund Freibauer

Landtagsdirektion

Landtag von Niederösterreich  
Landtagsdirektion

Eing.: 12.12.2003

zu Ltg.-122/A-5/33-2003

— Ausschuss

**Sehr geehrter Herr Präsident!**

**Zu der unter Zahl Ltg.122/A-33-2003 von Herrn LAbg. Waldhäusl betreffend Förderung Stift Geras an mich gerichteten Anfrage darf ich innerhalb offener Frist wie folgt Stellung nehmen:**

1. Wurden vom Land Niederösterreich dem Kuratorium zur Erhaltung der Grenzlandstifte Geras und Pernegg Förderungen ausbezahlt? Wenn ja, wann und wie hoch?

**Dem Kuratorium zur Erhaltung der Grenzlandstifte Geras und Pernegg wurden von der Abteilung Tourismus keine Förderungen ausbezahlt.**

2. Wurden aus Ihrem Ressort dem Prämonstratenser Chorherrenstift Geras (inkl. Kloster Pernegg) Förderbeträge ausbezahlt? Wenn ja, wann, für welches Projekt, in welcher Höhe und mit welchen Auflagen?

**Für das Prämonstratenser Chorherrenstift Geras wurden folgende Bauvorhaben unterstützt:**

**Für die Errichtung eines Fernheizwerkes mit Biomasse mit anteiligen Investitionskosten für den Fremdenverkehr in Höhe von €748.530,19 wurde von der Abteilung Tourismus ein 5 %iger Zinszuschuss (Gesamt €125.791,85) für ein Bankdarlehen in Höhe von €363.364,17 für die Jahre von 1990 bis 2000 ausbezahlt.**

**Für den Ausbau der Zugänge zu den Stiftsführungen wurde, für Investitionskosten in Höhe von €109.009,25 ein Landesbeitrag von der Abteilung Tourismus in Höhe von €21.801,85 im Jahr 1990 ausbezahlt.**

**Für die Neugestaltung des Prälatgartens sowie des Besucherparkplatzes wurden für Investitionskosten in Höhe von €196.021,05 Landesbeiträge von der Abteilung Tourismus in Höhe von jeweils €21.801,85 in den Jahren 1992 und 1994 ausbezahlt.**

3. Wurde aus Ihrem Ressort die Firma Kunst- und Bildungszentrum Stift Geras Veranstaltungs- und Betriebsgesellschaft m.b.H. gefördert? Wenn ja, wann, für welches Projekt, in welcher Höhe und mit welchen Auflagen?

**Für die Firma Kunst- und Bildungszentrum Stift Geras Veranstaltungs- und Betriebsgesellschaft m.b.H. wurde folgendes Bauvorhaben unterstützt:**

**Für die Revitalisierung des Klosters Pernegg mit Investitionskosten in Höhe von €6,046.380,-- wurden,**

**mit Regierungsbeschluss vom 16.06.1992 Regionalfördermittel von ECO Plus in Höhe von insgesamt €2,015.217,69 aufgeteilt auf die Jahre 1992 bis 1995 beschlossen und über die Abteilung Tourismus als abwickelnde Stelle zur Anweisung gebracht;**

**mit Regierungsbeschluss vom 29.09.1992 ein Landesbeitrag von der Abteilung Tourismus in Höhe von insgesamt €454.205,20, aufgeteilt auf die Jahre 1992 bis 1995 beschlossen und ausbezahlt;**

**mit Regierungsbeschluss vom 27.08.1998 wurden für die Kostenerhöhung auf €7,336.132,12 Regionalfördermittel von ECO Plus in Höhe von €429.859,81 sowie ein Landesbeitrag von der Abteilung Tourismus in Höhe von €72.672,84 beschlossen und angewiesen.**

4. Wurde aus Ihrem Ressort die Firma Stadt Geras Fremdenverkehrsförderung- und Betriebsgesellschaft m.b.H. gefördert? Wenn ja, wann, für welches Projekt, in welcher Höhe und mit welchen Auflagen?

**Für die Firma Stadt Geras Fremdenverkehrsförderungs- und Betriebsgesellschaft m.b.H. wurden folgende Bauvorhaben unterstützt:**

**Für die Neuausstattung der Küche wurde ein Wirtschaftshilfe Darlehen von der Abteilung Tourismus in Höhe von €18.168,21 verzinst mit 4 % und einer Laufzeit von 7 Jahren (1991 bis 1998) gewährt.**

**Für den Umbau und Erweiterung des Hotels Schüttkasten (Zubau von 2 Seminarräumen, Sauna, Fitnessraum, Hotelhalle) mit Investitionskosten in Höhe von €1.518.862,23 wurden**

**zu einem Kredit der Österreichischen Hotel- und Treuhandgesellschaft m.b.H. in Höhe von €813.935,74 ein Zinsenzuschuss von der Abteilung Tourismus für die ersten 2 Jahre der Kreditlaufzeit in Höhe von €84.864,29 im Jahre 1994 ausbezahlt;**

**von der Abteilung Tourismus im Rahmen des NÖ Beteiligungsmodells die Haftung von 80 % für ein Darlehen in Höhe von €297.958,62 übernommen und für die ersten 3 Jahre die gesamten Zinsen sowie für die weiteren Jahre alle Zinsen die höher als 5 % sind. Die Laufzeit beträgt 15 Jahre von 1995 bis 2010.**

5. Sind von der Firma Stift Geras – Pernegg Touristik GmbH an Ihr Ressort Förderanträge gestellt worden? Wenn ja, wann, für welches Projekt und in welcher Höhe?

**Von der Firma Stift Geras – Pernegg Touristik GmbH wurden keine Förderanträge an die Abteilung Tourismus gestellt.**

6. Sind vom Verein bzw. von der Stiftung Klösterreich an Ihr Ressort Förderanträge gestellt worden? Wenn ja, wann, für welches Projekt und in welcher Höhe?

**Für den Verein Klösterreich (österreichweite Kooperation) wurde im Rahmen der TOP Tourismus-Kooperationsförderung für die Vermarktung der Stifte und Klöster Österreichs als Kulturreise- und Ausflugsziel mit Investitionskosten in Höhe von €165.403,00 der Förderanteil des Landes NÖ in Höhe von €31.344,67 von der Abteilung Tourismus im Jahre 2000 ausbezahlt.**

**Im Rahmen der Aktion NÖ.F.I.T.PROFIL wurden dem Verein Klösterreich für Werbemittelproduktionen folgende nicht rückzahlbare Beihilfen gewährt:**

**€4.905,00 im Jahr 2000**

**€4.389,00 im Jahr 2001**

**€1.500,00 im Jahr 2002**

**€1.730,00 im Jahr 2003**

**Ein im November 2003 bei der Tourismusabteilung eingelangter Antrag im Rahmen der Aktion NÖ.F.I.T.2006PROFIL um Gewährung einer Förderung für die Broschüre „Klösterreich – Ein Erlebnis für Leib und Seele 2004“ wurde abgelehnt.**

7. Wurden vor Gewährung sämtlicher Förderungen die vorgelegten Zahlen (Konzepte und Bilanzen) auf ihre Richtigkeit und Förderwürdigkeit überprüft? Wenn ja, mit welchem Ergebnis?

**Üblicherweise werden sämtliche Ansuchen zum Einreichzeitpunkt im Rahmen der geltenden Förderrichtlinien auf Förderwürdigkeit geprüft, vor allem die kostenintensiven Investitionsvorhaben (Umbau Hotel Schüttkasten, Revitalisierung Kloster Pernegg) wurden durch ECO Plus und die österreichische Hotel- und Touristikbank detailgeprüft. Diese Prüfungsergebnisse waren positiv.**

**Grundsätzlich ist zu den Fragen 2 bis 4 festzuhalten, dass sämtliche geförderte Investitionen nach Durchführung durch Rechnungen belegt werden mussten.**

8. Sehen Sie einen Interessenskonflikt in der Aufsichtsratsstätigkeit des Abtes für eine Versicherung, die mehrheitlich im Besitz des Landes Niederösterreich ist?

**Diese Frage betrifft keinen Akt der Vollziehung im Rahmen meiner Zuständigkeit gemäß Geschäftseinteilung der NÖ Landesregierung, weshalb eine Beantwortung unterbleibt.**

9. Ist es richtig, das Spendengelder durch das Land Niederösterreich verdoppelt wurden? Wenn ja, wie hoch war der Betrag, wurde ein Zweckbindung für die Auszahlung mitbeschlossen, wurde die Verwendung der Gelder jemals überprüft, können Sie ausschließen, dass Gelder veruntreut wurden?

**Spendengelder wurden aus meinen Ressortmitteln nicht verdoppelt.**

**Mit besten Grüßen  
Landesrat Ernest Gabmann e.h.**